

Medienmitteilung der Gemeinde Surses (Nr. 11-2020)

Surses: Genehmigung Budget 2021 und verschiedene Kredite

Die Gemeindeversammlung hat ohne Gegenstimme das Budget 2021 genehmigt. Die Erfolgsrechnung sieht einen kleinen Ertragsüberschuss vor. Die Bruttoinvestitionen belaufen sich auf 10.9 Millionen Franken. Ferner wurden Kredite für verschiedene Investitionsprojekte gesprochen. Der Gemeindesteuerfuss bleibt bei 100% der einfachen Kantonssteuer.

Bei Einnahmen von 32'523'250 Franken und Ausgaben von 32'489'250 Franken sieht das Budget einen kleinen Ertragsüberschuss von 34'000 Franken vor. Die Bruttoinvestitionen betragen 10'939'000 Franken (Nettoinvestitionen 8'777'150 Franken) und beziehen sich vor allem auf die Gemeindeinfrastruktur, d.h. die Sanierung der Wasserversorgung und Abwasserentsorgung, aber auch auf die Sanierung von Gemeindestrassen. Auch in die touristische Infrastruktur soll investiert werden. So enthält das Budget u.a. auch die Investition für die Realisierung eines fixen Pumptracks in Savognin sowie einen Investitionsbetrag von rund 3.5 Millionen Franken für den Bau eines neuen kombinierten Sportplatzes (Sommer Tennis; Winter Kunsteisfeld/Curling) inkl. Betriebsgebäude. Dieses Projekt soll in zwei Etappen realisiert werden.

Keine Änderung beim kommunalen Steuerfuss

Im Hinblick auf die beträchtlichen Investitionen, welche in den nächsten Jahren auf die Gemeinde zukommen, hat der Gemeindevorstand die Beibehaltung des bisherigen Steuerfusses für die Vermögens- und Einkommenssteuer auf 100% der einfachen Kantonssteuer beantragt. Dieser Antrag wurde vom Souverän mit grosser Mehrheit angenommen, obwohl eine Stimmbürgerin den Antrag um Senkung des Gemeindesteuerfusses auf 90% der einfachen Kantonssteuer eingereicht hat. Dieser Antrag wurde jedoch abgelehnt.

Kreditgenehmigungen für diverse Investitionsprojekte

Gleichzeitig mit dem Budget 2021 hat der Gemeindevorstand auch Kreditanträge für diverse Investitionsprojekte beantragt. Jeweils ohne Gegenstimme hat die Gemeindeversammlung Kredite in der Höhe von insgesamt 3.88 Millionen Franken genehmigt für folgende Projekte: Sanierung Reservoir in Sur; Bau eines Trottoirs und Sanierung der Werkleitungen im Zusammenhang mit dem Ausbau der Nationalstrasse in Rona (Etappe Mulegn); Sanierung der Strasse Veia Dual in Riom (1. Etappe); Sanierung der Strasse Veia Segantini in Savognin; Sanierung des Mehrzweckgebäudes Grava in Savognin; und die Erneuerung der Niederspannungs-Schaltgerätekombinationen und Prozess Leitsystem in der ARA Sotgôt in Cunter.

Weiterer Beschluss

Diskussionslos hat die Gemeindeversammlung beschlossen, keine Einschränkungen für den Grundstückserwerb durch Ausländer für das Jahr 2021 festzulegen, analog der bisherigen Praxis.

Weitere Informationen erteilt Gemeindepräsident Leo Thomann (tel. 079 405 96 73)

Tinizong, 15. Dezember 2020